

- 3 Editorial
- 8 Panorama

## Im Blickpunkt

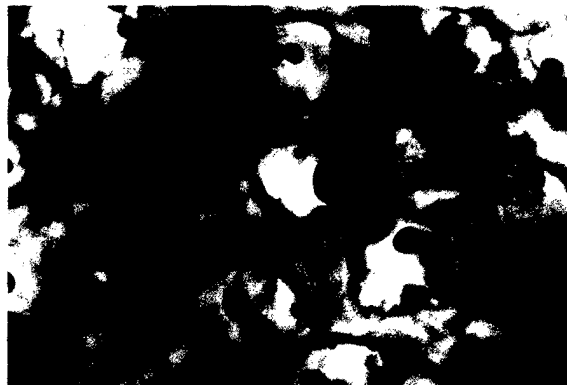
- 12 **Sterbewunsch bei schwer Erkrankten**  
Wenn das Leben unerträglich wird

## Literatur kompakt

- 16 Warum ist die Medizin kleiner Frühgeborener so teuer?
- 17 Hypertonie – mit und ohne Therapie ein Schwangerschaftsrisiko
- 18 Weniger Genitalwarzen durch den bivalenten HPV-16/18-Impfstoff  
Metformin hilft beim Ovarialkarzinom

## Fortbildung

- 20 **Müdigkeit und Eisenmangel**  
Ein übersehenes und unterschätztes Problem?  
*Alexander Krafft*
- 23 **HPV-Impfung**  
Situationsbericht für Deutschland und weltweit  
*Monika Hampf, Anne Porn*
- 28 **Prävention des Zervixkarzinoms**  
Gegenwart und Zukunft  
*Markus Lütge*
- 37 **Kolorektale Karzinome**  
Wertigkeit der Früherkennungsverfahren  
*Michael Rünzi*
- 42 **Die Vaginalflora**  
Bedeutung und diagnostisches Vorgehen in der Praxis  
*Eiko E. Petersen*



### 28 Prävention des Zervixkarzinoms

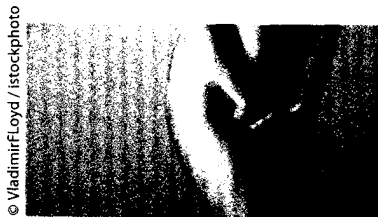
Die Krebsvorsorge ist ein unverzichtbares Instrument im Kampf gegen Gebärmutterhalskrebs. Was können die einzelnen Verfahren zur Primär- und Sekundärprävention leisten?



### 42 Bedeutung der Vaginalflora

Infektionen der Vagina können zu Komplikationen nach Operationen oder auch zur Frühgeburt führen. Gynäkologen sollten daher ausreichende Kenntnisse über die Keimzusammensetzung und die mikroskopische Diagnostik haben.

## Titel



Titelthema der aktuellen Ausgabe ist die Prävention.

## Schriftleitung

Prof. Dr. med. Bernd Kleine-Gunk  
EuromedClinic Fürth  
Europaallee 1, 90763 Fürth  
E-Mail: kleine-gunk@euromed.de

Prof. Dr. med. Peter Mallmann  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe, Universität zu Köln  
Kerpener Straße 34, 50931 Köln  
E-Mail: peter.mallmann@uk-koeln.de

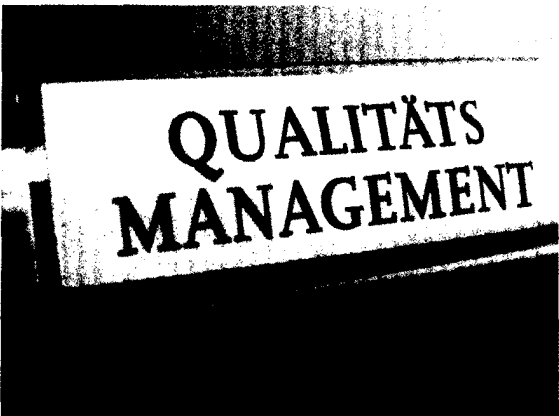
## Rubriken

- 76 Pharmaforum
- 80 Impressum
- 81 Die letzte Seite



### 50 **Vorsorge bei Schwangeren**

Mit einer optimierten Schwangerenvorsorge sollen die kindliche und mütterliche Morbidität und Mortalität weiter gesenkt werden. Welche Maßnahmen sind dafür bereits im ersten Trimenon weichenstellend?



### 56 **Ärgernis Ringversuchspflicht**

Seit 1. Juli ist für die Beurteilung des Urinsediments eine externe Qualitätssicherung verpflichtend. Die Fakten dieses brisanten Themas sollten allen Gynäkologen bekannt sein, damit finanzielle Einbußen vermieden werden.

50 **CME: Schwangerenvorsorge**  
Was im ersten Trimenon wichtig ist  
*Josef Wisser*

53 **CME-Fragebogen**

## Medizin aktuell

56 **Rili-BÄK zu Urinsediment und Ringversuchspflicht**  
Fakten kennen – finanzielle Einbußen vermeiden

58 **Der Rede wert**  
Ziele und Grenzen von Screeninguntersuchungen

## Praxis konkret

62 **Alles was Recht ist**  
Diagnose eines Adenokarzinoms

65 **Krankenkassenanfragen**  
Schluss mit der Willkür

66 **BYOD – der neue IT-Trend**  
Private Tablets auch in der Praxis sicher einsetzen

68 **Umfrage zum Patientenrechtegesetz**  
Jeder dritte Arzt ist skeptisch

## NATUM

70 **Häufig vernachlässigte Ursachen für habituelle Aborte**  
*Claus Schulte-Uebbing, Siegfried Schlett, Ioan Doru Craiut*

71 **Termine**

## GenoGyn

72 **Mitmachen! Online-Umfrage zur Praxis-EDV**  
*Barbara Kohse*

73 **Späh-Affäre: Patientendaten besser schützen**  
*Hans-Jörg Fröhlich*

## Organschaften



GenoGyn – Ärztliche Genossenschaft für die Praxis und für medizinisch-technische Dienstleistungen e.G.



NATUM – Arbeitsgemeinschaft für Naturheilkunde, Komplementärmedizin, Akupunktur und Umweltmedizin in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

## Verlagsredaktion

Dr. Claudia Mäck (Ressortleitung)  
E-Mail: [claudia.maeck@springer.com](mailto:claudia.maeck@springer.com)  
Tel. 089 20 30 43 – 1403  
Springer Medizin  
Urban & Vogel GmbH  
Aschauer Straße 30, 81549 München



[springermedizin.de](http://springermedizin.de)  
auf Twitter

[www.twitter.com/springermedizin](http://www.twitter.com/springermedizin)